



The German Kuo Shu Federation  
Regelwerk



# ***Regelwerk der TGKSF The German Kuo Shu Federation***





## Inhaltsverzeichnis:

1. Formenwettkampf
  - a. Regelwerk
  - b. Schiedsrichterleitfaden
  - c. Bewertungslisten
2. Leichtkontakt
  - a. Regelwerk bis 14 Jahre
  - b. Regelwerk ab 15 Jahre
  - c. Schiedsrichterleitfaden
  - d. Bewertungslisten
3. Vollkontakt
  - a. Newcomer
  - b. Amateur
  - c. Profi
  - d. Schiedsrichterleitfaden
  - e. Bewertungslisten
4. Anmeldeformular
5. Wettkampfflächen
6. Wettkampfkategorien
7. Pyramidenlisten



## 1. Formenwettkampf

### Allgemein

Hier gelten die allgemeinen Regeln. Es werden Sauberkeit, Kraft, Flüssigkeit und Fehler (zu lange "Denkpause" oder Abbruch) bewertet. Mit bewertet werden auch die mit dem Formenwettkampf einfließenden Umstände, wie z. B. ob die Kleidung zum Stil paßt oder das Verhalten des Teilnehmers.

Akrobatische Einlagen werden von den Schiedsrichtern nicht gewertet, jedoch wird der Stand bei der Landung bewertet! Der Veranstalter behält sich vor Kategorien zusammen zu legen bzw. zu trennen aufgrund der Teilnehmerzahl.

Letztendliche Änderungen können vom Veranstalter erst am Turniertag mitgeteilt werden und daraus resultierende Teamänderungen oder Teamabmeldungen werden nicht akzeptiert!!! Wir bitten um Verständnis!

### Erklärung Waffenkategorien für Kinder und Erwachsene:

<b>Kategorie</b>	<b>Langwaffe</b>	<b>Gun</b> (Langstock) und <b>Qiang</b> (Speer)
	<b>Kurzwaffe</b>	<b>Dan Dao</b> (Breitschwert/Säbel) und <b>Jian</b> (gerades Schwert)
	<b>Sonderwaffe kurz</b>	Peitschen (jegliche Art), Doppelsäbel, Bank, Doppelschwerter, Messer, Fächer, Trinkflasche, Henkerssäbel
	<b>Sonderwaffe lang</b>	Kwan Dao (Hellebarden, jeglicher Art), Dreschflegel, Doppelkopfspeer, Dreigliedstock

### Erklärung Altersbegrenzungen:

bis 8 Jahre heißt, dass der Teilnehmer noch keine 8 Jahre alt ist

bis 10 Jahre heißt, dass der Teilnehmer noch keine 10 Jahre alt ist

bis 14 Jahre heißt, dass der Teilnehmer noch keine 14 Jahre alt ist

bis 18 Jahre heißt, dass der Teilnehmer noch keine 18 Jahre alt ist

bis 2 Jahre bedeutet: bis 2 Jahre Erfahrung im Bereich Kung Fu

über 2 Jahre bedeutet: über 2 Jahre Erfahrung im Bereich Kung Fu

bis 4 Jahre bedeutet: bis 4 Jahre Erfahrung im Bereich Kung Fu

über 4 Jahre bedeutet: über 4 Jahre Erfahrung im Bereich Kung Fu

Die Teilnehmer dürfen nur in denen Kategorien starten, welche zu ihrem Alter entsprechen! Nur der Organisator hat das Recht Teilnehmer in höhere Kategorien ein zu stufen!

### Partnerform

Hier gilt das Gleiche, wie bei den allgemeinen Formenkategorien. Männer und Frauen werden in eine Kategorie gefaßt. Diese Kategorie ist für alle Stile offen. Formen, bei denen nur ein Partner eine Waffe führt, gelten als Waffenformen.

### Tai Chi

Hier gilt das Gleiche, wie bei den allgemeinen Formenkategorien. Hinzu kommt, dass die 13 Prinzipien des Tai Chi enthalten sein müssen. Männer und Frauen werden in eine Kategorie gefasst. Die Kategorien sind Stilrichtungstechnisch gelistet und bei einer Teilnehmerzahl unter 3 Personen, werden Kategorien zusammengelegt!



## 2. Schiedsrichterleitfaden

Qualitäten der Techniken

(3 Punkte)

1. Qualität der Hand- und Beintechniken, Stände und Bewegungsflusses
2. Richtige Techniken des Stiles
3. *Erfahrung*

Härte

(3 Punkte)

1. Geschmeidigkeit der Kraft
2. Balance
3. Koordination der Hände, Augen, Körper und der Schritte

Erfahrung

(3 Punkte)

1. Erfahrung
2. Rhythmus

Kampfkunsteinstellung

(1 Punkt)

3. Charakter der Form
1. Kleidung
2. persönliche Erscheinung
3. Höflichkeit

Detaillierte Ausarbeitung

Qualität der Techniken (maximal 3 Punkte)

### 1. Qualität der Hand- und Beintechniken, der Stände und der Bewegung

Es werden für jeden Fehler mindestens 0,05 Punkte abgezogen. Falls der Demonstrierende den Fehler mehrmals macht, werden nicht mehr als 0,2 Punkte für den gleichen Fehler abgezogen.

### 2. Die richtigen charakteristischen Bewegungen für den Stil

Es werden 3 Gruppen für die Fähigkeit des Demonstrierenden aufgestellt: über dem Durchschnitt, Durchschnitt und unter dem Durchschnitt. Es werden für die Gruppe „über dem Durchschnitt“ 0,05 bis 0,2 Punkte, für die Gruppe „Durchschnitt“ 0,2 bis 0,4 Punkte und für die Gruppe „unter dem Durchschnitt“ 0,4 bis 0,6 Punkte abgezogen, wenn die typischen Bewegungen nicht richtig ausgeführt werden oder fehlen.

### 3. Erfahrung

Auch hier werden wieder die 3 Gruppen eingeteilt: unter dem Durchschnitt, Durchschnitt und über dem Durchschnitt. Auch werden hier die gleichen Punkte abgezogen, „über dem Durchschnitt“ 0,05 bis 0,2 Punkte, „Durchschnitt“ 0,2 bis 0,4 Punkte und „unter dem Durchschnitt“ 0,4 bis 0,6 Punkte, wenn man ersehen kann, daß der Demonstrierende nicht genug Erfahrung (Training) hat.

Härte (maximal 3 Punkte)

### 1. Geschmeidigkeit der Kraft

Um dies bestimmen zu können, werden wieder die 3 Gruppen errichtet: unter dem Durchschnitt, Durchschnitt und über dem Durchschnitt. Wenn der Demonstrierende „über dem Durchschnitt“ liegt, so werden zwischen 0,05 und 0,2 Punkte, liegt er im „Durchschnitt“ so werden 0,2 bis 0,4 Punkte und liegt er „unter dem Durchschnitt“ so werden 0,4 bis 0,6 Punkte abgezogen.

### 2. Balance (maximal 3 Punkte)

Hier gilt das Gleiche wie zuvor.

### 3. Koordination der Hände, Augen, des Körpers und der Stände

Hier gilt das Gleiche wie zuvor.

Erfahrung (maximal 3 Punkte)

### 1. Erfahrung

Der Schiedsrichter kann eine eigene Entscheidung treffen und wird dann mindestens 0,05 oder mehr Punkte abziehen.

### 2. Rhythmus

Hier gilt das Gleiche wie zuvor.

### 3. Entfaltung der charakteristischen Bewegungen und Haltungen des Stiles

Hier gilt das Gleiche wie zuvor.



**Kampfkunsteinstellung** (maximal 1 Punkt)

Normalerweise sollte der Demonstrierende hier die volle Punktzahl erreichen. Die Schiedsrichter können aufgrund der nachfolgenden Gründen hier Punkte abziehen:

1. **Bekleidung**  
maximal 0,33 Punkte
2. **Erscheinungsbild**  
maximal 0,33 Punkte
3. **Höflichkeit**  
maximal 0,33 Punkte



### **3.a) Leichtkontakt bis 14 Jahre**

Teilnehmen können nur Personen ab dem 6. Lebensjahr, die einen Trainingsnachweis von mind. 6 Monaten und ein ärztliches Attest, welches nicht älter als 2 Monate ist, vorlegen. (Nachweise müssen mit der Anmeldung eintreffen, ansonsten ist keine Teilnahme möglich)

**Alle Techniken müssen kontrolliert sein** (z. B. „zurückgezogen“).

**Obligatorische Ausrüstung** Kopfschutz (bewährter Typ mit Gesichtsgitter), richtiger Tiefschutz, Handschützer Boxhandschuhe 10oz mit nicht scheuernder Oberfläche, Fußschützer Schienbein-Spannkombination mit einer nicht scheuernden Oberfläche und Zahnschutz.

#### **Illegale Techniken:**

- A) Übermäßiger Kräfteinsatz.
- B) Allgemeiner Einsatz von Ellbogen und Knie.
- C) Angriffe auf die Bereiche des Kopf/Gesicht, die nicht vom Kopfschutz geschützt sind (Fontanelle, Hals, Hinterkopf)
- D) Greifen und Festhalten des Beines des Gegners.
- E) Angriffe zu Gelenken, Leiste, Kehle, Augen, Hinterkopf, Unterleib, Hals, Schädeldecke und Rückgrat.
- F) Tritte, bei denen die nicht ausgepolsterten Gebiete des Fußes eingesetzt werden (evtl. die Ferse), die Fußsohle ist hiervon ausgeschlossen.
- G) Festhalten, Ringtechniken und Bodenkampf.
- H) Gebrauch von Finger/Klauen-Techniken.
- I) Festhalten und zugleich schlagen oder treten.
- J) Alle Hebeltechniken.

#### **Techniken, die keine Punkte geben:**

- A) Schläge auf den Arm des Gegners einschließlich Schulter.
- B) Tritte und Schläge unter der Gürtellinie.
- C) Techniken mit mangelndem Kampfgeist (z.B. unkontrollierte Prügelei bzw. unkorrekte Durchführung von Techniken).

#### **Dauer:**

2 Minuten

Im Falle eines Unentschiedens wird es eine einminütige Verlängerung geben.

Im Falle einer starken Teilnehmerzahl, nimmt sich der Veranstalter das Recht heraus die Kampfzeit zu verkürzen!

#### **Wertungen:**

- A) 1 Punkt für Tritte zum Kopf.
- B) 1 Punkt für jede legale Punktefläche.
- C) 1 Punkt zum Gegner beim absichtlichen Verlassen der Kampffläche oder Verlust des Gleichgewichts mit Bodenkontakt.

#### **Faul:**

- A) Gebrauch irgendeiner illegalen Technik, wie oben definiert.
- B) Wenn man die Beherrschung verliert, oder beleidigend wird.
- C) Den Anordnungen des Schiedsrichters nicht Folge leisten.
- D) Keinen Respekt gegenüber Offiziellen, Mitbewerbern, Zuschauern oder Mitgliedern der Öffentlichkeit zeigen.
- E) Benehmen, das nicht dem Image der Kampfkünste entspricht.

#### **Strafen für irgendein Faul in jedem Kampf:**

- A) Beim ersten Mal - 1 Punkt an den Gegner.
- B) Beim zweiten Mal - 2 Punkte an den Gegner.
- C) Beim dritten Mal – Disqualifikation.
- D) Bei grobem Verstoß gegen die Regeln kann die sofortige Disqualifikation erfolgen.

#### **Verletzungen:**

Alle Mitbewerber haben eine Sorgfaltspflicht, den Gegner durch striktes Einhalten der Regeln nicht zu verletzen. Ist ein Wettkämpfer durch eine Regelwidrigkeit verletzt, und nach medizinischer Auffassung nicht mehr in der Lage, mit dem Wettkampf fortzufahren, so wird der andere Kämpfer wegen Rücksichtslosigkeit disqualifiziert. Die Disqualifikation kann sich auf den gesamten Wettkampf erstrecken.

#### **Schiedsrichter:**

Jeder Kampf wird durch einen Ringrichter kontrolliert, dieser hat assistierende Punkterichter zur Seite. Nur der Ringrichter hat die Autorität, den Kämpfern Anweisungen zu erteilen. Die Punkterichter benutzen Handsignale, um mit dem Ringrichter zu kommunizieren.

#### **Proteste:**

Proteste können nur innerhalb von 15 Minuten beim Hauptschiedsrichter (Komitee) und mit einer Kautions von 200 € eingereicht werden.



### **3.b) Leichtkontakt ab 15 Jahre**

Teilnehmen können nur Personen ab dem 15. Lebensjahr, die einen Trainingsnachweis von mind. 6 Monaten und ein ärztliches Attest, welches nicht älter als 2 Monate ist, vorlegen. (Nachweise müssen mit der Anmeldung eintreffen, ansonsten ist keine Teilnahme möglich)

**Alle Techniken müssen kontrolliert sein** (z. B. „zurückgezogen“).

**Obligatorische Ausrüstung** Kopfschutz (bewährter Typ mit Gesichtsgitter), richtiger Tiefschutz, Handschützer Boxhandschuhe 10oz mit nicht scheuernder Oberfläche, Fußschützer Schienbein-Spannkombination mit einer nicht scheuernden Oberfläche und Zahnschutz.

#### **Illegale Techniken:**

- A) Übermäßiger Kräfteinsatz.
- B) Gebrauch von gefährlichen Würfeln, bei denen der Gegner auf seinem Kopf oder Hals landen wird.
- C) Allgemeiner Einsatz von Ellbogen und Knie.
- D) Angriffe auf die Bereiche des Kopf/Gesicht, die nicht vom Kopfschutz geschützt sind.
- E) Fegen überhalb des Knöchels und unterhalb der Wade (Mattenfläche muss vorhanden sein!)
- F) Greifen und Festhalten des Beines des Gegners.
- G) Angriffe zu Gelenken, Leiste, Kehle, Augen, Hinterkopf, Unterleib, Hals, Schädeldecke und Rückgrat.
- H) Tritte, bei denen die nicht ausgepolsterten Gebiete des Fußes eingesetzt werden (evtl. die Ferse), die Fußsohle ist hiervon ausgeschlossen.
- I) Festhalten, Ringtechniken und Bodenkampf.
- J) Gebrauch von Finger/Klauen-Techniken.
- K) Festhalten und zugleich schlagen oder treten.
- L) Alle Hebeltechniken.

#### **Techniken, die keine Punkte geben:**

- A) Schläge auf den Arm des Gegners einschließlich Schulter.
- B) Tritte und Schläge unter der Gürtellinie.
- C) Feger, bei denen der Gegner nicht zu Boden fällt.
- D) Techniken mit mangelndem Kampfgeist (z.B. unkontrollierte Prügelei bzw. unkorrekte Durchführung von Techniken).

#### **Dauer:**

2 Minuten

Im Falle eines Unentschiedens wird es eine einminütige Verlängerung geben.

Im Falle einer starken Teilnehmerzahl, nimmt sich der Veranstalter das Recht heraus die Kampfzeit zu verkürzen!

#### **Wertungen:**

- A) 1 Punkt für Tritte zum Kopf.
- B) 1 Punkt für das kontrollierte Werfen des Gegners.
- C) 1 Punkt für Feger, bei denen der Gegner fällt.
- D) 1 Punkt für jede legale Punktefläche.
- E) 1 Punkt zum Gegner beim absichtlichen Verlassen der Kampffläche oder Verlust des Gleichgewichts mit Bodenkontakt.

#### **Faul:**

- F) Gebrauch irgendeiner illegalen Technik, wie oben definiert.
- G) Wenn man die Beherrschung verliert, oder beleidigend wird.
- H) Den Anordnungen des Schiedsrichters nicht Folge leisten.
- I) Keinen Respekt gegenüber Offiziellen, Mitbewerbern, Zuschauern oder Mitgliedern der Öffentlichkeit zeigen.
- J) Benehmen, das nicht dem Image der Kampfkünste entspricht.

#### **Strafen für irgendein Faul in jedem Kampf:**

- E) Beim ersten Mal - 1 Punkt an den Gegner.
- F) Beim zweiten Mal - 2 Punkte an den Gegner.
- G) Beim dritten Mal – Disqualifikation.
- H) Bei grobem Verstoß gegen die Regeln kann die sofortige Disqualifikation erfolgen.

#### **Verletzungen:**

Alle Mitbewerber haben eine Sorgfaltspflicht, den Gegner durch striktes Einhalten der Regeln nicht zu verletzen. Ist ein Wettkämpfer durch eine Regelwidrigkeit verletzt, und nach medizinischer Auffassung nicht mehr in der Lage, mit dem Wettkampf fortzufahren, so wird der andere Kämpfer wegen Rücksichtslosigkeit disqualifiziert. Die Disqualifikation kann sich auf den gesamten Wettkampf erstrecken.

#### **Schiedsrichter:**

Jeder Kampf wird durch einen Ringrichter kontrolliert, dieser hat assistierende Punkterichter zur Seite. Nur der Ringrichter hat die Autorität, den Kämpfern Anweisungen zu erteilen. Die Punkterichter benutzen Handsignale, um mit dem Ringrichter zu kommunizieren.

#### **Proteste:**

Proteste können nur innerhalb von 15 Minuten beim Hauptschiedsrichter (Komitee) und mit einer Kaution von 200 € eingereicht werden.